



Customer Spotlight

Bodycote

Bodycote baut sicheres VPN-Netzwerk mit Clavister-Firewalls auf

„Die Einführung des Schulungsportals mithilfe der neuen Firewalls verlief reibungslos. Unser stetiges Wachstum wird auch in Zukunft dazu führen, dass sich weitere Features der Geräte nutzen lassen und die gesamte Leistungsstärke der Investitionen damit noch weiter ausgeschöpft werden kann.“

Franz-Karl Strick, Geschäftsführer bei Bodycote

Wärmebehandler versiegelt globale IT-Infrastruktur

Der Wärmebehandlungsdienstleister Bodycote realisierte in Zusammenarbeit mit dem NIC Systemhaus ein IT-Großprojekt: Über 60 Firewalls wurden in den Netzwerken von mehr als 60 Standorten des international agierenden Unternehmens implementiert. Die Technologie hierzu lieferte der schwedische Hersteller Clavister, der darüber hinaus zusammen mit dem Mehrwertdistributor sysob den Support leistete.

WAN zu Schulungszwecken

Bodycote stand vor der Herausforderung, ein Schulungssystem einzuführen, welches den Mitarbeitern essenzielle Inhalte zu den Themen Arbeitssicherheit und Umweltschutz vermittelt. Das System wurde als Online-Portal geplant, in dem diverse multimediale Inhalte zur Ansicht verfügbar sein sollten. Der Umsetzung stand jedoch ein Hindernis im Weg: das schmalbandige WAN, welches nicht für große Datenströme, wie sie etwa beim Download von Video- und Audiodateien entstehen, ausgelegt war. Aus diesem Grund musste jeder Standort mit einem eigenen Internetzugang versorgt und mit entsprechender Technologie gegen Web-Gefahren abgesichert werden. Zusätzlich sollte die neue Infrastruktur über VPN-Fähigkeiten verfügen, wie zum Beispiel Zugänge für externe Betreuer, Backup-Funktionen und Traffic Management.

Implementierung von mehr als 60 Firewalls

Die Einführung der neuen Firewalls erfolgte durch die NIC Systemhaus GmbH aus Göppingen. Bodycote nahm insgesamt 62 Clavister-Firewalls in Betrieb: 60 der Serie SG50 und zwei SG3100-Modelle im Cluster wurden an 60 Standorten in Zentral- und Osteuropa binnen von sechs Monaten implementiert. Da die Geräte vorkonfiguriert und beschriftet waren, war jeweils nur eine

Herausforderung

- Implementierung einer neuen IT-Infrastruktur mit VPN-Fähigkeiten für Wartungsarbeiten, Backup via WAN-Strecken und Traffic-Management.
- Integration von 60 Standorten in eine durchgängige Security-Lösung
- Absicherung aller Standorte gegen Web-Gefahren.

Lösung

- Hochperformante und ausfallsichere Sicherheitslösung, die speziell für VPN-Umgebungen geeignet ist.
- Zentrale Pflege und Fernwartung über VLAN-Interfaces.
- Traffic Shaping mit Pipes.
- Umsetzung von weltweit einheitlichen Policies.
- Zentraler VPN-Cluster.

Vorteile

- Performance und Funktionsreserven (Policy Based Routing, Network Address Translation, Route Monitoring bzw. Route Failover).
- Nutzung der Sicherheitssysteme zur Absicherung unterschiedlichste Anwendungen (IP-Kamerasysteme, VPN-Wartungszugänge, Interlocation Traffic über VPN-Tunnel, etc.).

kurze Unterbrechung für die Einrichtung vor Ort vonnöten. Technische Schwierigkeiten wurden im Rahmen eines Pilotprojekts im Vorfeld identifiziert, wodurch die spätere Großimplementierung reibungslos verlief.

Die Lösung

Die Clavister Firewalls der Serie SG50 bestehen aus Plug-and-play-fähigen, Hardware-basierenden Sicherheitssystemen, die insbesondere für den Einsatz in kleinen bis mittelständischen Unternehmen (KMU) konzipiert wurden. Auf Basis der von Clavister entwickelten SSP-Technologie sind die Lösungen speziell für VPN-Umgebungen geeignet, in denen sowohl die zentrale Pflege als auch die Fernwartung über VLAN-Interfaces erfolgt. Somit bietet sie Organisationen die Möglichkeit, ihre Policies weltweit für jeden Standort einheitlich zu gestalten.

Als zentraler VPN-Endpunkt wurde ein Cluster aus zwei Geräten der Hochverfügbarkeitslösung SG3110 installiert. Diese kann bis zu 500 VPN-Verbindungen simultan aufbauen und aufrechterhalten. Im Firewall-Modus beträgt der maximale Datendurchsatz 200 Mbit/s, die VPN-Verbindungen kommen auf einen Datendurchsatz von 70 Mbit/s bei einer Verschlüsselung via AES-256.

Die eingesetzten Produkte zeichnen sich besonders durch ihre technologische Flexibilität sowie den vielfältigen Funktionen aus. Bei Bodycote wird ein Großteil dieser Funktionen bereits ausgeschöpft, um die Absicherung der Standorte, bei der ein sicherer Zugriff auf das Internet über eine separate Zone erfolgt, zu realisieren. Zudem wurden die Möglichkeiten für diverse Backup-Szenarien und Analysen geschaffen. Darüber hinaus gewährleistet die Lösung ein Traffic Shaping mit Pipes. Mittlerweile wird die Clavister-Infrastruktur auch als QoS- und Fallback-System für die WAN-Anbindungen genutzt. Schließlich erfüllen die Geräte an den Standorten unterschiedliche Aufgaben, öffentliche IPs für Kamerasysteme, VPN-Wartungszugänge für Lieferanten oder Interlocation Traffic über VPN-Tunnel.

Das Resultat: Potenziale ausschöpfen

Die Einführung der Clavister-Lösungen brachte zwei wesentliche Vorteile mit sich: Zum einen führte sie zu einer verstärkten Sicherheit an den Standorten, zum anderen konnte somit auf eine aufwändige und kostspielige Investition in das WAN verzichtet werden. Ferner stellt das System verschiedene Möglichkeiten der Fehleranalyse sowie diverse Backup-Optionen zur Verfügung, beispielsweise ein VPN-Backup via WAN-Strecke.

Die Clavister-Lösungen verfügten zum Zeitpunkt der Auslieferung über zusätzliche Performance- und Funktionsreserven (Policy Based Routing, Network Address Translation, Route Monitoring bzw. Route Failover), die nach stabiler Implementation des Ursprungsprojektes eingesetzt wurden. Dementsprechend stellte sich die Entscheidung, eine skalierbare Lösung zu implementieren, als richtig heraus. Daher wurden bei der Installation nicht umgehend sämtliche Features konfiguriert, sondern teilweise erst nach einiger Zeit im Testbetrieb.

Andreas Hoppe, Projektmanager beim NIC Systemhaus, lobt in diesem Zusammenhang die technologische Umsetzung sowie die Supportleistungen die in diesem Projekt von Clavister und durch den Mehrwertdistributor sysob erbracht wurden: „Die Herausforderung bestand darin, drei Rechenzentren, die unterschiedlichste Anwendungen betreiben sowie zwei verschiedene Provider (T-Systems und ORANGE) in eine durchgängige Security-Lösung für Bodycote umzusetzen.“

Mit dem Einsatz der Clavister-Technologie verfügt das Unternehmen Bodycote nun über eine globale IT-Infrastruktur, die gegen Angriffe von außen und innen geschützt ist. Die VPN-Datenverbindung gewährleistet darüber hinaus den sicheren Informationss Austausch zwischen den einzelnen Unternehmensstandorten.

ÜBER BODYCOTE

Bodycote gilt als einer der weltweit führenden Wärmebehandler. In dieser Sparte ist das Unternehmen in 26 Ländern mit rund 260 Standorten vertreten und bietet in der Sparte Wärmebehandlung umfassende Dienstleistungen auf Basis vielfältiger Verfahren in der Massenproduktion bis hin zur Einzelbehandlung. Der Industriedienstleister beliefert sowohl Kunden in der Automobil- und Luftfahrtbranche als auch im Bereich Medizintechnik sowie in allen Metall verarbeitenden Branchen. www.bodycote.de

LAND

Germany



INDUSTRY

Manufacturing

About Clavister

Clavister is a leading security provider for fixed, mobile and virtual network environments. Its award-winning solutions give enterprises, cloud service providers and telecoms operators the highest levels of protection against current and new threats, with unmatched reliability. Clavister's performance in the security sector was recognized with the 2012 Product Quality Leadership Award from Frost & Sullivan. The company was founded in Sweden in 1997, with its solutions available globally through its network of channel partners. To learn more, visit www.clavister.com.

Where to Buy

www.clavister.com/partners

Contact

www.clavister.com/contact



CLAVISTER®

WE ARE NETWORK SECURITY

Clavister AB, Sjöгатan 6 J, SE-891 60 Örnsköldsvik, Sweden

Phone: +46 (0)660 29 92 00 | Fax: +46 (0)660 122 50 | Web: www.clavister.com